

Sicherheitsdatenblatt für gefährliche Stoffe und Zubereitungen gemäß EG-Richtlinie 2001/58/EG

1. Stoff / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Bezeichnung des Stoffes

Gips Protector

1.2 Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Zum Härten von Gipsmodellen

1.3 Firmenbezeichnung

**Marcadent GmbH
Rüsgen 31 b
41366 Schwalmtal
Tel.: 02163-459241 Fax. 02163-459242**

1.4 Notrufnummer / Beratungsstelle
n.a

1.4.1 Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen, Berlin:
Tel.: 030 / 1 92 40

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

2.1 chem. Bezeichnung
Lacke (Lösungsmittelhaltige Zubereitung) Gemisch aus nachfolgend
aufgeführten Stoffen

2.2 CAS-Nr. / Bezeichnung / % Bereich / Symbol/ MAK-Wert/ Kennzeichnung

67-63-0	Isopropanol	2,5	F	980	R:11, S(2) 7-16
123-86-4	Buthylacetat	25		950	R.10, S:2
64-17-5	Ethanol	50	F	1900	R:11, S(2) 7-16

3. Mögliche Gefahren

3.1 Für den Menschen:
Nicht ins Grundwasser gelangen lassen. Dämpfe nicht einatmen.
Narkotisierende Wirkung

- 3.2 Für die Welt:
Siehe Punkt 12.1
-

4. Erste - Hilfe - Maßnahmen

- 4.1 **Einatmen**
Person Frischluft zuführen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren.
Person aus Gefahrenbereich entfernen.
- 4.2 **Augenkontakt**
Mit viel Wasser mehrere Minuten gründlich spülen (Augenspülflasche ggf.),
sofort Arzt aufsuchen.
- 4.3 **Hautkontakt**
Mit viel Wasser gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke
unverzöglich entfernen, bei Hautreizungen (Rötungen), Arzt konsultieren.
- 4.4 **Verschlucken**
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen. Kein Erbrechen einleiten.
- 4.5 **Besondere Mittel zur Ersten Hilfe erforderlich:**
n.a.
-

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 **Geeignete Löschmittel:**
Wassersprühstrahl / alkoholbest. Schaum /CO₂ / Trockenlöschmittel
- 5.2 **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**
Wasservollstrahl
- 5.3 **Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst,
seine Verbrennungspunkte oder entstehende Gase:**
Im Brandfall können sich bilden: gesundheitsschädliche Gase
- 5.4 **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**
ggf. Vollschutz
-

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Siehe auch Punkt 8 und 13
- 6.1 **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
Zündquellen entfernen, nicht rauchen.

Für ausreichende Belüftung sorgen.
Augen- und Hautkontakt sowie Inhalation vermeiden.

6.2 **Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen.

6.3 **Verfahren zur Reinigung:**

Bei Flüssigkeit:
Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen,
und gem. Punkt 13 entsorgen.
Für ausreichende Frischluft sorgen.

7. **Lagerung und Handhabung**

7.1 **Handhabung**

7.1.1 Hinweise f. den sicheren Umgang
Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Für gute Raumlüftung sorgen.
Hinweise auf Etikett beachten.

7.2 **Lagerung**

7.2.1 Anforderungen an Lagerräume und Behälter
An einem kühlen, gut gelüfteten und explosionsgeschützten Ort Lagern.
Trennvorschriften einhalten.

7.2.2 Zusammenlagerungsverbote:
TRGS 514 beachten: n.a.
TRGS 515 beachten: n.a.
TRG 300 beachten: n.a.

7.2.3 Besondere Lagerbedingungen:
Siehe Punkt 10.2

7.3 Bestimmte Verwendung(en)
Siehe 1.2

8. **Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**

Siehe auch Punkt 15 MAK - Wert, sowie BAT - Wert

8.1. Atemschutz: Im Normalfall nicht erforderlich.

8.2. Handschutz: Schutzhandschuhe (Gummi, Leder) Schutzcreme für die
Hautflächen

8.3 Augenschutz: dichtschießende Schutzbrille

8.4 Körperschutz: n.a.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Aussehen / Geruch

9.1.1	Aggregatzustand:	Flüssig
9.1.2	Farbe:	klar
9.1.3	Geruch:	arttypisch

9.2. ph - Wert (20°C)

9.2.1	ph-Wert unverdünnt:	n.v.
9.2.2	ph-Wert 1%ig:	n.v.

9.3.	Siedepunkt / Siedebereich (in °C):	n.v.
------	---	------

9.4.	Schmelzpunkt / Schmelzbereich (in °C):	n.v.
------	---	------

9.5. Entzündbarkeit und andere sicherheitsrelevante Daten

9.5.1	Flammpunkt in °C:	12	DIN53213
9.5.2	Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	ja	
9.5.3	Selbstentzündlichkeit:	n.a.	
9.5.4	Brandfördernde Eigenschaften:	n.a.	

9.6. Explosionsgefährlichkeit in VOL %

9.6.1	Untere Explosionsgrenze:	1,7
9.6.2	Obere Explosionsgrenze:	15

9.7. Weitere Angaben

9.7.1	Dampfdruck:	n.g.
9.7.2	relative Dichte:	n.g.
9.7.3	Schüttdichte:	n.a.

9.8. Löslichkeit

9.8.1	Wasserlöslichkeit:	nicht löslich
9.8.2	Fettlöslichkeit / Lösungsmittel:	88,83%
9.8.3	Verteilungskoeffizient (n - Oktanol / Wasser):	n.g.

9.9. Sonstige Angaben

9.9.1	Dampfdichte (Luft = 1):	n.g.	
9.9.2	Mischbarkeit:	n.g.	
9.9.3	Verdampfungsgeschwindigkeit:	n.g.	
9.9.4	Leitfähigkeit:	n.g.	
9.9.5	Viskosität:	(20°C) 20	sec. ISO
	2431-1984		
9.9.6	dynamisch:	(20°C) 0,8027	G/cm ³ DIN
	53217		

10. Stabilität und Reaktivität

- 10.1 **Zu vermeidende Bedingungen:**
Siehe Punkt 7
Drucksteigerung führt zu Berstgefahr.
- 10.2 **Zu vermeidende Stoffe:**
Von stark sauren und alkahischen Materialien, sowie Oxidtionsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden..
- 10.3 **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Siehe Punkt 5.3
- 10.4. **Zusätzliche Angaben**
- 10.4.1 Stabilisatoren nötig: nein
10.4.2 Stabilisatoren vorhanden: nein
10.4.3 Agregatzustandsänderung
Auswirkungen auf die Sicherheit: n.a.
-

11. Angaben zur Toxilogie

- 11.1 **Akute Toxizität**
- 11.1.1 Verschlucken, LD50 Ratte oral (mg/kg): n.v.
11.1.2 Einatmen, LC50 Ratte inhalativ (mg/1/4h): n.v.
11.1.3 Hautkontakt, LD50 Ratte dermal (mg/kg): n.v.
11.1.4 Augenkontakt: n.v.
- 11.2 **Chronische Wirkungen (W. = Wirkung)**
- 11.2.1 Sensibilisierende W.: n.g.
11.2.2 Krebserzeugende W.: n.g.
11.2.3 Erbgutverändernde W.: n.g.
11.2.4 Fortpflanzungsgefährdende W.: n.g.
11.2.5 Narkotisierende W.: siehe Punkt 3.1
- 11.3. **Sonstige Hinweise**
Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt beeinträchtigt die natürliche Hautrückfettung und führt zum Austrocknen der Haut. Das Produkt kann durch die Haut in den Körper gelangen.
-

12. Angaben zur Ökologie

- 12.1 **Wassergefährdungsklasse:** 2
- 12.2 **Selbsteinstufung nach VCI:** ja
- 12.3 **Abbaubarkeit:** n.v.
- 12.4 **Verhalten in Abwasseranlagen:** n.v.
- 12.5 **Aquatische Toxizität:** n.v.

12.6 **Ökotoxizität:** n.v.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Für den Stoff / Zubereitung / Restmengen

13.1.1 Abfallschlüssel-Nr. Deutschland: 55508 (Anstrichmittel)

13.1.2 Abfallschlüssel-Nr. Österreich: n.g.

13.1.3 Gesundheitsschädlich i.S.d Paragraph 2 Abs. 3

Verpackungsverordnung: nein

13.1.4 Empfehlung:

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.
z.B. geeignete Verbrennungsanlage.

13.2 Für verunreinigtes Verpackungsmaterial

Siehe Punkt 13.1.3

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Empfehlung: Über das Duale System entsorgen.

14. Angaben zum Transport

14.1 Allgemeine Angaben

14.1.1 UN - Nummer: 1263

14.2 Straßen / Schienentransport / (GGVS/ADR/GGVE/RID)

14.2.1 GGVS/ADR: 3 Klasse/Ziffer

14.2.2 GGVE/RID 3/5c Klasse /Ziffer

14.3 Beförderung mit Seeschiffen

14.3.1 GGVSee/IMDG-Code 3.2/ II Klasse/Code/Verp. Gruppe

14.3.4 Marine Pollutant: n.a.

14.3.2 EmS-Nr.: 3-05

14.3.3 MFAG-Nr.: 310,313

14.4 Beförderung mit Flugzeugen

14.4.1 ICAO/IATA-DGR: 3/-/II Klasse/Nebengefahr/Verp.Gr.

14.5 Beförderung mit Binnenschiffen (ADNR/GGVBBinsch)

14.5.1 ADNR/GGVBBinsch: auf Anfrage (Klasse)

Kemmlerzahl sowie Verpackungscodierung auf Anfrage

14.6 Zusätzliche Hinweise

Mindermengenregelungen werden hier nicht beachtet.

15. Vorschriften

Kennzeichnung gemäß Gefahrstoff-VO von 1993 (7. Novelle der Gefahrstoff-VO von 1993)

15.1	Symbol:	F
15.2	Gefahrenbezeichnung:	Leichtentzündlich
15.3	R-Sätze:	11 Leichtentzündlich 10 Entzündlich
15.4	S-Sätze:	2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. 7 Behälter dicht geschlossen halten. 8 Behälter trocken halten 9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. 12 Behälter nicht Gasdicht verschließen. 13 Von Nahrungsmitteln , Getränkenund Futtermitteln fernhalten 14 Von alkahlischen Materialien sowie Oxidationsmittel vernhalten 15 Vor Hitze schützen 16 Vor Zündquellen fernhalten.
15.5	Zusätze:	n.v.
15.6	VbF:	A I
15.7	MAK - Wert:	siehe Punkt 2
15.8	BAT - Wert	n.v.
15.9	Verwendungsbeschränkungen / Inverkehrbringungsbeschränkung	n.v.

16. Sonstige Angaben

Diese Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferzustand.

Lagerklasse nach VCI: A I

TA-Luft: Zuordnung III

Legende:

n.a. = nicht anwendbar / n.v.= nicht verfügbar / n.g. = nicht geprüft

VbF = Verordnung über brennbare Flüssigkeiten

MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration in mg/m³ = ppm

BAT = Biologische Arbeitsplatztoleranz

TRbF = Technische Regeln brennbare Flüssigkeiten

WGK = Wassergefährdungsklasse

WGK3 = stark wassergefährdend

WGK2 = wassergefährdend

WGK1 = schwach wassergefährdend

WGK0 = im allgemeinen nicht wassergefährdend

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu, bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse.